3.6 Physische Sicht

- 3.6.1 Implementations-Sicht
- 3.6.2 Verteilungs-Sicht



3.6.1 Implementations-Sicht (Implementation View)

- Zeigt die *Komponenten* und *Schnittstellen* eines Systems und deren Abhängigkeiten untereinander
- *Komponente* = Software-Baustein, der Teil der Implementierung des gesamten Systems ist



Komponenten (Forts.)

- Komponenten können sein:
 - Quell Code Dateien
 - Objekt Dateien und Libraries
 - ausführbare Programme (Executables)
 - Dokumente, Hilfe Dateien
 - Makefiles, Skripte
 - Dateien mit Daten, Datenbanktabellen
 - Initialisierungs- oder Konfigurationsfiles



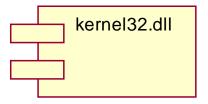
Komponenten (Forts.)

- Komponenten Konzept findet man in den meisten Programmiersprachen, Betriebssystemen oder Programmiermodellen wieder:
 - Objekt Dateien, Libraries, class-Dateien
 - COM+ Komponenten, (Enterprise) Java Beans
 - CORBA, DCOM



Komponenten (Forts.)

Graphische Darstellung:





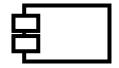
Komponenten - Stereotypen

- Stereotypen/Icons f
 ür Komponenten:
 - <<document>>
 - <<executable>>



- <- <library>>
- <<table>> Datenbanktabelle











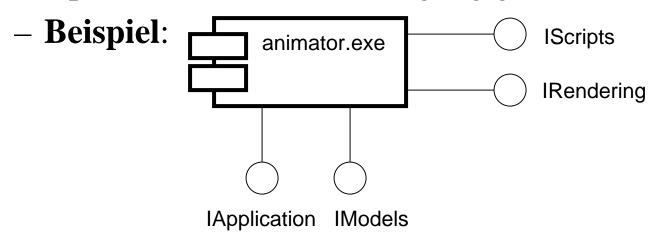
Komponentendiagramm

- Komponentendiagramm
 - zeigt Komponenten und deren Beziehungen untereinander
 - Fokussierung auf verschiedene Aspekte



Komponentendiagramm - API

- Modellierung eines API (Application Programming Interface)
 - Schwerpunkt: Darstellung der Schnittstellen und
 Operationen, die zur Verfügung gestellt werden





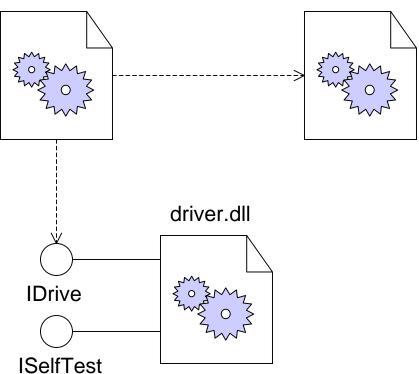
Komponentendiagramm - Release

- Modellierung einer kompletten Release des Systems
 - Nur sinvoll für komplexe Systeme
 - Schwerpunkt: Darstellung der Abhängigkeiten zwischen Libraries und Executables
 - Explizite Darstellung zeigt zusätzlich Schnittstellen, die von den Libraries benutzt (importiert) und realisiert (exportiert) werden



Komponentendiagramm - Release (Forts.)

Beispiel: path.dll collision.dll





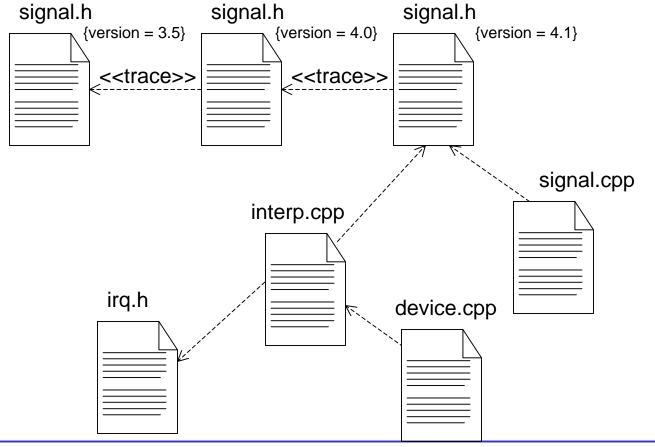
Komponentendiagramm - Source Code

- Modellierung von Source Code
 - Schwerpunkt: Darstellung von
 - Versionsmanagement
 - Kompilationsabhängigkeiten
 - Benutzung geeigneter Entwicklungswerkzeuge
 (z.B. cvs, makedepend) und UML für graphische
 Darstellung



Komponentendiagramm - Source Code (Forts.)

Beispiel:



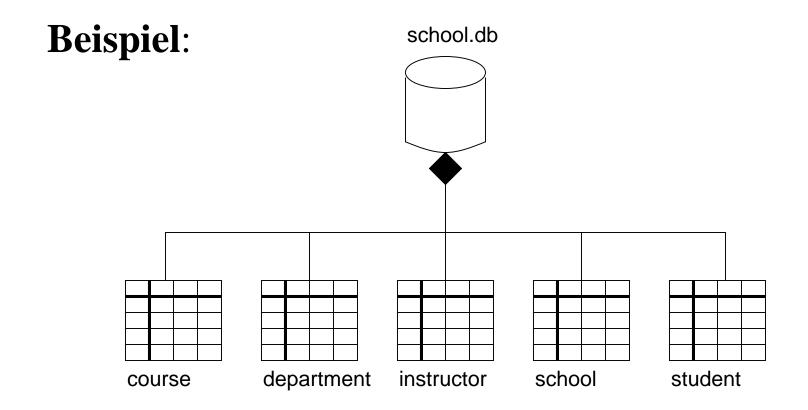


Komponentendiagramm - Datenbank

- Modellierung einer Datenbank:
 - Schwerpunkt: Darstellung der verschiedenen Tabellen des Datenbank Schemas sowie deren Abhängigkeiten



Komponentendiagramm - Datenbank (Forts.)





Entwurf von Komponenten

• Ziel:

- möglichst wenig Abhängigkeiten zu anderen Komponenten
- Ersetzbarkeit
 - keine *direkten* Abhängigkeiten zu bestimmten Komponenten, sondern nur Benutzung von *Schnittstellen*
 - Bereitstellung von Funktionalität über Schnittstellen



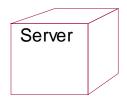
3.6.2 Verteilungs-Sicht (Deployment View)

- Zeigt die Topologie der Hardware Knoten eines Systems und die Verteilung von Komponenten auf den Knoten zur Laufzeit
- Darstellung in Verteilungsdiagramm
- *Knoten* (Node) = zur Laufzeit physisch vorhandenes Gerät, das über Speicher und (meistens auch) Rechenleistung verfügt



Knoten

- Beispiele:
 - -PC
 - Server
 - RAID System
 - Modem
 - Internet
- Graphische Darstellung:





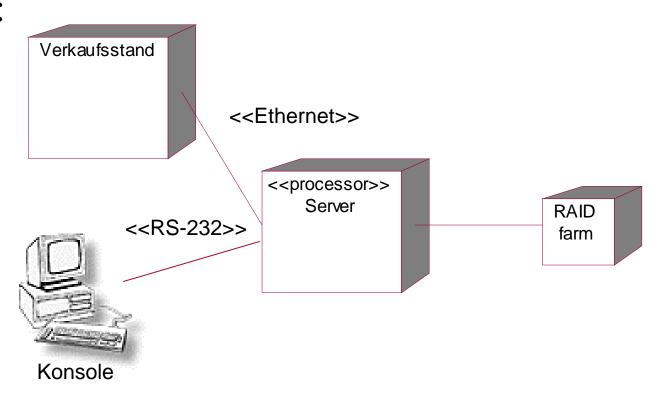
Assoziation/Verbindung

- Assoziation bzw. Verbindung (Link) zwischen Knoten repräsentiert physikalische Verbindung
- Beispiele:
 - Ethernet
 - ISDN
 - RS-232
- Nutzung von Stereotypen/Icons zur n\u00e4heren
 Beschreibung von Knoten oder Assoziationen



Assoziation/Verbindung (Forts.)

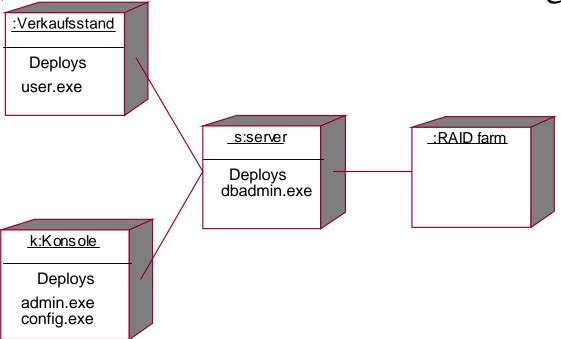
Beispiel:





Komponentenverteilung

• Komponenten, die auf Knoten ausgeführt werden, werden in zusätzlichem Fach aufgelistet





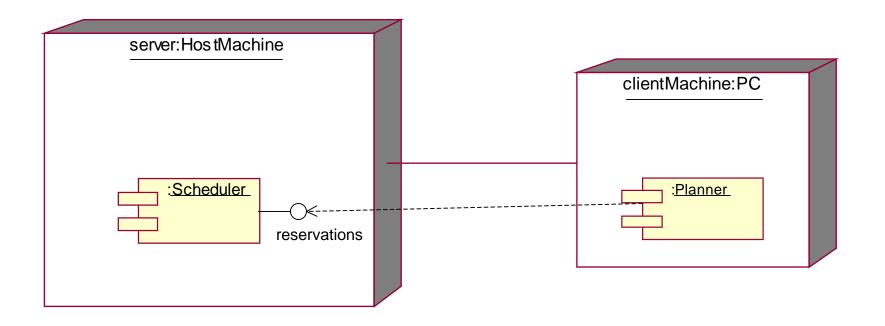
Verteilungsdiagramm - Inhalte

- Modellierung der *Topologie* von
 - Client/Server Systemen
 - verteilten Systemen
 - eingebetteten Systemen
- Modellierung der *Verteilung von Komponenten* auf Knoten
 - Mapping des Komponentendiagramms auf Topologie der Knoten



Komponentenverteilung

Beispiel:





Physische Sicht - Zusammenfassung

- *Implementations-Sicht* für statische Struktur und Abhängigkeiten der implementierten Elemente
- Verteilungs-Sicht für Hardware Topologie und Verteilung von Komponenten auf Knoten
 - sinnvoll f
 ür verteilte Systeme
 - Darstellung von Objektmigrationen

